

Anhang D (informativ) Checklisten und Beispielprotokolle

Die nachfolgenden Checklisten können von der DWA-Homepage kostenfrei heruntergeladen werden:
 <<http://de.dwa.de/publikationen>>

Inhalt	Bezeichnung
Anhang D.1	Checkliste Grobanalyse
Anhang D.2	Checkliste Planungsgrundsätze Kanalnetz
Anhang D.3	Checkliste Planungsgrundsätze Sonderbauwerke und Kläranlagen
Anhang D.4	Checkliste Planungsgrundsätze Objektschutz
Anhang D.5	Checkliste Planungsgrundsätze Maschinentechnik
Anhang D.6	Checkliste Planungsgrundsätze Elektrotechnik
Anhang D.7	Checkliste betrieblicher Maßnahmen – vorbeugende Maßnahmen
Anhang D.8	Checkliste betrieblicher Maßnahmen – bei herannahendem Hochwasser
Anhang D.9	Checkliste betrieblicher Maßnahmen – während eines Hochwassers
Anhang D.10	Checkliste betrieblicher Maßnahmen – nach einem Hochwasser
Anhang D.11	Beispiel einer pegelabhängigen Hochwasservorschrift
Anhang D.12	Beispiel für ein Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll der Hochwasserstabsstelle (HW-Stab)
Anhang D.13	Beispiel für ein Hochwasser-Maßnahmen- und Ereignisprotokoll des Anlagenbetriebes
Anhang D.14	Beispiel für eine Liste für Hochwasserausrüstungen und -materialien
Anhang D.15	Beispiel für ein Pumpwerk-Fließschema für den Hochwasserbetrieb

Anhang D.1 Checkliste Grobanalyse

Checkliste „Grobanalyse“		Hochwasserschutzdokument	
		Anhang D.1-1	
Betrieb:			
Organisationseinheit:			
Anlage:			
Anlagenverantwortlich:			
Kriterium	ja	nein	Bemerkungen (z. B. zur Relevanz der Fragen)
1. Ausgangssituation (Hydrologische Situation, Lage, gesetzliche/genehmigungsrechtliche Grundlagen, vorliegende Unterlagen)			
Liegen für den Standort der Anlage HW-Schutzpläne des Landes oder der Gebietskörperschaft vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist die Lage der Abwasseranlage hochwasserfrei bzw. hochwassersicher?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind das maßgebliche HW-Ereignis und der maßgebliche HW-Pegel bekannt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist der dem maßgeblichem HW-Ereignis entsprechende maximale Grundwasserstand bekannt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind aktuelle Planunterlagen mit Höhenbezug vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Liegen bereits aussagekräftige Hochwasserschutzkonzepte vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Falls seit Genehmigung der Anlagen gesetzliche Regelungen zum HW-Schutz für Abwasseranlagen erlassen oder geändert wurden, werden diese eingehalten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Entspricht der derzeitige bauliche und betriebliche Zustand noch den genehmigten Grundlagen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Bauliche Aspekte			
Sind die maximale HW- und Grundwasserstände bei Planung und Bau berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind alle HW-relevanten Bestimmungen aus der Genehmigung für das maßgebliche HW-Ereignis eingehalten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist trotz baulicher oder betrieblicher Änderungen der erforderliche HW-Schutz weiterhin gegeben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind die maßgeblichen Grundwasserstände hinsichtlich Auftrieb und Statik berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist das Bauwerk ausreichend gegenüber Überflutung und eindringendes Grund- und Oberflächenwasser gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Checkliste „Grobanalyse“			Hochwasserschutzdokument
			Anhang D.1-2
Kriterium	ja	nein	Bemerkungen (z. B. zur Relevanz der Fragen)
3. Betriebliche Aspekte			
Gibt es ausreichende organisatorische und personelle Regelungen (Zuständigkeiten, Einsatzpläne, Meldekettten etc.) mindestens für das maßgebliche HW-Ereignis?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind für die Abwasseranlage spezielle Betriebsweisen bzw. betriebliche Vorkehrungen im HW-Fall erforderlich und sind diese in einer Anweisung geregelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist die betrieblich erforderliche Ausstattung für den HW-Fall vorhanden und einsatzbereit?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gibt es Notfallszenarien für das Versagen von Bauwerken oder für über den maßgeblichen HW-Fall hinausgehende Ereignisse?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind ausreichende Regelungen zur Dokumentation der betrieblichen Maßnahmen, möglicher Schäden und Ereignisse für den HW-Fall getroffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Erstellt:		Bestätigt:	
Name eingeben		Name eingeben	
Unterschrift	Datum	Unterschrift	

Anhang D.2 Checkliste Planungsgrundsätze Kanalnetz

Checkliste „Planungsgrundsätze“				Hochwasserschutzdokument
Kanalnetz				Anhang D.2-1
Betrieb:				
Organisationseinheit:				
Anlage:				
Anlagenverantwortlich:				
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Gewässereintritt möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Absperrarmaturen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Netzbewirtschaftung möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
(Not-)Speicherräume vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tiefpunkteinstau oberirdisch möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schutz ufernaher Kanäle vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Innendruck statisch berücksichtigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Druckwasserdichte Schachtabdeckungen relevant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Negative Grundwasserwirkungen möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
kritische (bei HW eingestaute) Straßenabläufe vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kritische Grundstücksentwässerungsanlagen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Checkliste „Planungsgrundsätze“		Hochwasserschutzdokument
Kanalnetz		Anhang D.2-2
Weitere/sonstige Empfehlungen:		
Erstellt:	Bestätigt:	
Name	Name	
Unterschrift	Datum	Unterschrift

Anhang D.3 Checkliste Planungsgrundsätze Sonderbauwerke und Kläranlage

Checkliste „Planungsgrundsätze“				Hochwasserschutzdokument
Sonderbauwerke und Kläranlage				Anhang D.3-1
Betrieb:				
Organisationseinheit:				
Anlage:				
Anlagenverantwortlich:				
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Wirkung bei Ausfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Außerbetriebnahme möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Absperrmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notumlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notüberlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kabeldurchführungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lüftungsöffnungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Überflutungssicherheit Hochbau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notdemontagen möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Auftriebsnachweis (mit/ohne Sicherheitsbeiwert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Weitere/sonstige Empfehlungen:				

Checkliste „Planungsgrundsätze“		Hochwasserschutzdokument
Sonderbauwerke und Kläranlage		Anhang D.3-2
Erstellt:	Bestätigt:	
Name	Name	
Unterschrift	Datum	Unterschrift

Anhang D.4 Checkliste Planungsgrundsätze Objektschutz

Checkliste „Planungsgrundsätze“				Hochwasserschutzdokument
Objektschutz				Anhang D.4-1
Betrieb:				
Organisationseinheit:				
Anlage:				
Anlagenverantwortlich:				
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Damm zum Gewässer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Deich zum Gewässer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Entwässerungsschieber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schieber Zulaufkanal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schieber Ablaufkanal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notabschlag Zulauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Mengenbegrenzung Zulauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notumlauf ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tiefpunktentwässerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rückstau Gewässer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abschottung der Türen/Tore	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wasserhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tiefpunkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
HW-sichere Zufahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Checkliste „Planungsgrundsätze“		Hochwasserschutzdokument
Objektschutz		Anhang D.4-2
Weitere/sonstige Empfehlungen:		
Erstellt:		Bestätigt:
Name	Name	
Unterschrift	Datum	Unterschrift

Anhang D.5 Checkliste Planungsgrundsätze Maschinentechnik

Checkliste „Planungsgrundsätze“				Hochwasserschutzdokument
Maschinentechnik				Anhang D.5-1
Betrieb:				
Organisationseinheit:				
Anlage:				
Anlagenverantwortlich:				
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Pumpen überflutungssicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schnelldemontage möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Leckageentwässerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Netzersatzanlage für Leckage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Treibstoff für Netzersatzanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Aufstellung der Aggregate über HW_{100} (z. B. durch Aufständering)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Auswahl überflutungssicherer Anlagen unter HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Weitere/sonstige Empfehlungen:				

Checkliste „Planungsgrundsätze“		Hochwasserschutzdokument
Maschinentechnik		Anhang D.5-2
Weitere/sonstige Empfehlungen:		
Erstellt:	Bestätigt:	
Name	Name	
Unterschrift	Datum	Unterschrift

Anhang D.6 Checkliste Planungsgrundsätze Elektrotechnik

Checkliste „Planungsgrundsätze“			Hochwasserschutzdokument	
Elektrotechnik			Anhang D.6-1	
Betrieb:				
Organisationseinheit:				
Anlage:				
Anlagenverantwortlich:				
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Stromanschluss über HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schaltanlage über HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Trafo über HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Steuerungsanlage über HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Klemmstellen höher HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hauptverteilung über HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Demontagemöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notstromanschluss vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Notstromanschluss > HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Überprüfung Netzersatzanlage erfolgt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Checkliste „Planungsgrundsätze“				Hochwasserschutzdokument
Elektrotechnik				Anhang D.6-2
Kriterium	Kriterium zutreffend	Schutz ausreichend		erforderliche Maßnahmen
		ja	nein	
Betankung Netzersatzanlage gesichert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zugänglichkeit gesichert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Inselbetrieb möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Überflutungssichere Anlagenteile IP 68 unter HW_{100}	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kabelführung von oben zum Verbraucher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kabelgebäuedurchführungen unter HW_{100} Abdichtungen gegen eindringendes Wasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Standsichere Doppelböden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Weitere/sonstige Empfehlungen:				
Erstellt:		Bestätigt:		
Name		Name		
Unterschrift		Datum		Unterschrift

Anhang D.7 Checkliste Planungsgrundsätze vorbeugende Maßnahmen

Checkliste „Planungsgrundsätze“	Hochwasserschutzdokument		
Vorbeugende Maßnahmen	Anhang D.7-1		
Maßnahmen	erforderlich	verantwort. OE/Name	erledigt
Organisatorische Maßnahmen:			
Einrichtung eines Hochwasserstabes, Festlegung der Mitglieder	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Festlegung der Kommunikationseinrichtungen für den Hochwasserfall	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufstellung von Alarmierungs-, Bereitschafts und Einsatzplänen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Festlegung zu Erstellung und Verteilung der Lageberichte (Wer erstellt, Inhalt, Verteiler, Verteilungswege)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Festlegung zur Dokumentation der Ereignisse und Maßnahmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Umsetzung der Festlegungen des Hochwasserschutzkonzeptes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Festlegung der ständig zu besetzenden Anlagen (z. B. Hochwasserpumpwerke, Sonderbauwerke, Kläranlagen sowie Umfang Personenzahl, Qualifikation, Schichtbetrieb, Ausstattung)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Festlegung von Kontrollpunkten und deren Überwachungsrythmus (Wer, Wo, Wann)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schaffung von Organisationsstrukturen zur personellen Absicherung der Unterhaltung und Bedienung aller erforderlichen ortsfesten und mobilen Einrichtungen und Ausrüstungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufstellung benötigter Ausrüstungen, Einrichtungen und Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufstellung eines Beschaffungsplanes für benötigte Ausrüstungen, Einrichtungen und Materialien nach Rang- und Reihenfolge	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Errichtung/Anmietung/Einrichtung von Material-Lagern mit Nähe zum Einsatzort. Lager sind hochwassersicher anzulegen.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Erstellung von Checklisten (z. B. Routineüberprüfung aller wichtigen Einrichtungen, Ausrüstungen, Kommunikationsverbindungen, E-Mail-Adressen, Tel. und Fax-Nr. etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Jährlicher Rapport zum Sachstand des Hochwasserschutzes und – wenn erforderlich – Fortschreibung/Aktualisierung des HW-Schutzkonzeptes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Vorhalten aktueller Höhenpläne und wenn möglich Überflutungspläne	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Planungsgrundsätze“	Hochwasserschutzdokument		
Vorbeugende Maßnahmen	Anhang D.7-2		
Maßnahmen	erforderlich	verantwort. OE/Name	erledigt
Prüfung der Entwässerungssatzung unter Maßgabe des Hochwasserfalles, z. B. des Verbotes der Einleitung von Kellerentwässerungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Umsetzungen der Festlegungen des Hochwasserschutzkonzeptes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Darüber hinaus sind empfehlenswert:			
Einrichtung einer ausschließlich für HW zu nutzenden Kostenstelle oder Auftragsnummer zur gesonderten Erfassung aller anfallenden Kosten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Absicherung der Kommunikation durch Beantragung der Einrichtung von Telekommunikations-Vorrechten nach dem Gesetz zur Neuregelung des Post- und Telekommunikationssicherstellungsrechts und zur Änderung telekommunikationsrechtlicher Vorschriften (PTSG)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Prüfung des Abschlusses einer HW-Versicherung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Vorbereitung von Materialien zur Kunden-Information (Pressemitteilungen, Internet-Seite mit Handlungsempfehlungen für Einwohner hochwassergefährdeter Gebiete zu wichtigen Vorsorgemaßnahmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Fortbildung eigener Mitarbeiter zur HW-Problematik (Seminare, Übungen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schulung der Einsatzkräfte, z. B. durch Einsätze im Rahmen der Nachbarschaftshilfe; Belehrung zu wichtigen Verhaltensregeln (z. B. Freihaltung von Fluchtwegen, Betretungsverbote für gefährdete Bereiche wie Tiefgaragen, Keller, Schächte, Brücken, Dämme; Benutzungsverbote von Aufzügen, Fahren auf überschwemmten Straßen, Anweisung zur Unterbindung von Hochwassertourismus, Gefahren durch Strom etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Erfahrungsaustausch/Kooperation mit anderen Betreibern und Betroffenen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technische Maßnahmen:			
Regelmäßige Überprüfung von technischen Hochwasserschutzeinrichtungen (z. B. HW-Pumpwerk) auf Zustand, Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Instandhaltung von Anlagenteilen, die im HW-Fall nicht erreichbar und/oder wichtig sind (HW-Pumpwerk, Dammbalken, Leckagemessungen, Schwellen, Dichtungen, Dränagepumpen etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Objektsicherung soweit wie möglich vorbereiten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Setzen von Höhenmarken an gefährdeten Objekten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
An Zufahrten von Objekten und an Objektstraßen können Markierungen gesetzt werden, die eine jederzeitige Einschätzung der Befahrbarkeit/Überflutungshöhe ermöglichen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Planungsgrundsätze“	Hochwasserschutzdokument		
Vorbeugende Maßnahmen	Anhang D.7-3		
Aufbau eines Hochwasser-Informationssystems (z. B. Grundwassermonitoring, Leckagemelder)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Umsetzungen der Festlegungen des Hochwasserschutzkonzeptes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Weitere/sonstige Empfehlungen:			
Erstellt:			Name
Datum		Unterschrift	
Bestätigt:			Name
Datum		Unterschrift	

Anhang D.8 Checkliste Planungsgrundsätze bei drohendem/herannahendem Hochwasser

Checkliste „Planungsgrundsätze“	Hochwasserschutzdokument		
bei drohendem/herannahendem Hochwasser	Anhang D.8-1		
Maßnahmen	erforderlich	verantwort. OE/Name	erledigt
Organisatorische Maßnahmen:			
Check der wichtigen Einrichtungen, Ausrüstungen, Kommunikationsverbindungen, E-Mail-Adressen, Tel. und Fax-Nr. etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Einberufung des Hochwasserstabes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Auswertung der Lageberichte und Festlegung der erforderlichen Maßnahmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Dokumentation der Ereignisse und Maßnahmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Ausrufung von Rufbereitschaften	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Vorbereiten von Einsatzplänen, ggf. Urlaubssperren verfügen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Absicherung der ständig zu besetzenden Anlagen und der Kontrolle aller festgelegten Punkte	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Veröffentlichung von bzw. Hinweis auf Materialien zur Kunden-Information	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Musterung der Materiallager, Inspektion, Bestandskontrolle und Ergänzung erforderlicher Ausrüstungen und Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Organisatorische Vorsorge bei hochwasserbedingter Aufgabe von Anlagen (z. B. geordnete Außerbetriebnahme von Anlagen oder der natürlichen oder willentlichen Flutung von Anlagen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Vorhaltung von Arbeitsbekleidung und persönlicher Schutzausrüstung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Evakuierung der Anlagen vor Überflutung (insbesondere Keller, tiefliegende Keller und Bau- oder Geländeteile)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technische Maßnahmen:			
Betankung von Fahrzeugen, Tankanlagen, mobilen Pumpen und Notstromaggregaten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sandsäcke ordern, befüllen, vorhalten und verbauen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Prüfung und ggf. Vorbereitung der Fäkalienannahme auf erhöhte Anlieferungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sukzessive Umsetzung der im HW-Dokument festgelegten Einzelmaßnahmen ^{*)}	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Abstellen beweglicher Technik auf hochwassersicheren Stellen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technik aus Keller- und Erdgeschoss sichern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Lagermaterialien sichern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Dammbalken setzen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Planungsgrundsätze“	Hochwasserschutzdokument
bei drohendem/herannahendem Hochwasser	Anhang D.8-2
Weitere/sonstige Empfehlungen:	
Erstellt:	Name
Datum	Unterschrift
Bestätigt:	Name
Datum	Unterschrift
<p>*) Beispielsweise: Setzen von Dammbalken an Überläufen, Schließen von Schiebern im Kanalnetz, Objektsicherungen, Betrieb von HW-PW, Aufbau mobiler HW-Schutzsysteme, planmäßige Aufgabe von Objekten, Abschalten von Strom und Gas, Rückbau wertintensiver Anlagen.</p>	

Anhang D.9 Checkliste Betrieblicher Maßnahmen während eines Hochwassers

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“	Hochwasserschutzdokument		
während eines Hochwassers	Anhang D.9-1		
Maßnahmen	erforderlich	verantwort. OE/Name	erledigt
Organisatorische Maßnahmen:			
Check der wichtigen Einrichtungen, Ausrüstungen, Kommunikationsverbindungen, E-Mail-Adressen, Tel. und Fax-Nr. etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Einberufung des Hochwasserstabes	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Information der Einsatzkräfte über die aktuelle Lage	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Durchführung regelmäßiger (täglicher) Lagebesprechungen mit festgelegtem Teilnehmerkreis mit Lagefeststellung, -darstellung, -auswertung, insbesondere Gewässerpegel (ober- und unterirdische), Hochwasserstand und -prognose, Wetterberichtsvorhersage, Festlegung weiterer Maßnahmen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Führung des Ereignis- und Maßnahmenprotokolles	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufstellung von Notschichtplänen (z. B. 12-h-Rhythmus), um zusätzliche Kräfte frei verfügbar zu machen.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Ausrufung zusätzlicher Rufbereitschaften	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Absicherung des normalen Betriebes und der Rufbereitschaft	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Prüfung über die erforderliche Verhängung einer Urlaubssperre	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Organisation der Logistik (Verpflegung, Betriebsstoffe, Wach- und Kontrolldienst)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technische Maßnahmen:			
Besondere Überwachung der Betriebszustände der Abwasseranlagen (Ablaufqualität der Kläranlagen, Betriebszustände der Pumpwerke, Wasserstände im Kanalnetz etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Führen einer Eingangs-, Bestands- und Ausgabeliste aller wichtigen Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Absicherung der Fäkalienannahme (erhöhte Anlieferungen zu erwarten und Überflutungsschutz sicherstellen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sukzessive Umsetzung der im HW-Plan festgelegten Maßnahmen wie: Setzen von Dammbalken an Überläufen, Schließen von Schiebern im Kanalnetz, Objektsicherungen, Betrieb von HW-PW, Aufbau mobiler HW-Schutzsysteme, planmäßige Aufgabe von Objekten (z. B. Abschalten von Strom und Gas, Rückbau wertintensiver Anlagen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Überwachung auf Zulauf wassergefährdender Stoffe (z. B. Öl) verstärken	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Logistik für Einsatzkräfte und Materialien zur/von Einsatzstellen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Kontrolle, Nachbetankung, Instandhaltung der eingesetzten Technik	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“	Hochwasserschutzdokument		
während eines Hochwassers	Anhang D.9-2		
Maßnahmen	erforderlich	verantw. OE/Name	erledigt
Vorbereitung auf Umflutung, Einschließung und wenn sinnvoll und möglich Betriebsaufrechterhaltung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Wenn erforderlich, externe Abschaltung der Stromversorgung durch Stromversorger vorbereiten/veranlassen Dabei vorab festgelegte Betriebsregime einstellen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Kostenintensive Technik (z. B. Karten aus Steuerungen) hochwassergefährdeter Anlagenteile ist nach Abschaltungen und bei zu erwartender Überflutung möglichst zurückzubauen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Vor und während der Entleerung von Bauwerken ist der Grundwasserstand verdichtet zu kontrollieren.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Regelung der Einleitung von oberirdischem Grundwasser, Drängewasser oder Kellerentwässerungen, da diese die Kapazität der Kanalisation stark einschränken und insbesondere bei Regen zu Überlastungen/Überflutungen führen können	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Beweissicherung (Foto, Protokoll, Diktiergerät, Zeugen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Bauwerke (Kellerräume, Entwässerungspumpen, Rohr-/Kabeldurchführungen) dauerhaft auf Wassereinbrüche kontrollieren	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Heizung umstellen von Klärgas auf Erdgas	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Gasspeicher entleeren, bei akuter Gefahr eines Wassereinstaus Behälter (teil-)fluten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Transformatoren sichern, wenn erforderlich durch Energieversorger abschalten lassen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Bei erforderlicher und nicht vorhandener Rückstausicherung Fußbodenabläufe dichten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technik aus Keller- und Erdgeschoss sichern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Lagermaterialien sichern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Abschaltregime für Energieverteilungsanlagen beachten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Beschwerung auftriebsgefährdeter Schachtbauwerke (z. B. oberirdisch durch Auflast)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sicherung von Gebäuden, dabei erforderliche Zugänglichkeit absichern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Bauwerke/Keller in Abhängigkeit vom Grundwasserstand beschweren	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufzüge in eine höhere Etage fahren und stilllegen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“	Hochwasserschutzdokument
während eines Hochwassers	Anhang D.9-3
Weitere/sonstige Empfehlungen:	
Erstellt:	Name
Datum	Unterschrift
Bestätigt:	Name
Datum	Unterschrift

Anhang D.10 Checkliste betrieblicher Maßnahmen nach einem Hochwasser

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“	Hochwasserschutzdokument		
nach einem Hochwasser	Anhang D.10-1		
Maßnahmen	erforderlich	verantwort. OE/Name	erledigt
Organisatorische Maßnahmen:			
Zeitcodierte Fotodokumentation (Sicherungsmaßnahmen und Schäden)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schadensaufnahme, Beweissicherung und Auswertung (Fotodokumentation, Protokoll, Zeugen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Bewertung und Zusammenfassung, (Regressanmeldungen, Versicherungsabwicklung)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Umgehende Wiederbeschaffung aller verschlissenen oder verbrauchten Ausrüstungen und Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Zusammenstellung aller hochwasserbedingten zusätzlichen Aufwendungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Zusammenfassende Berichterstattung zur Aufrechterhaltung des Betriebes, Schäden (Fotodokumentation), Kosteninanspruchnahme, Auswertung (mit Vorschlägen zur Verbesserung und Konsequenzen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Schwachstellenanalyse (Auswertung des Hochwasserereignisses, abgeleitete Maßnahmen, Aktualisierung der Einsatzpläne, Ableitung weiterer baulicher und organisatorischer Massnahmen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Überarbeitung und Fortschreibung der Hochwasserkonzeption	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Technische Maßnahmen:			
Markierung des Höchstwasserstandes an betroffenen Anlagenteilen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sukzessiver Rückbau der Hochwasserschutzmaßnahmen. Bei Sandsackrückbau sollte unmittelbar/zeitgleich eine Straßenreinigung erfolgen, um die Einschwemmung größerer Sandmengen in die Kanalisation zu verhindern.	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Öffnung von Schiebern im Kanalnetz, Rückbau von HW-Schutzeinrichtungen nach Anweisung durch den zentralen Koordinierungsstab	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Öffnung von Entlastungen in den Vorfluter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Wenn der Wasserspiegel in der Kanalisation höher als im Gewässer ist, kann die Kanalisation durch eine Absenkung der Überlaufschwelle entlastet werden	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Mit dem Rückbau parallel durchzuführen sind die Reinigungsarbeiten, um das Austrocknen von Verschlämmungen zu verhindern	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Instandhaltung und Rückgabe geliehener Ausrüstungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Bewertung der eingesetzten Ausrüstungen und Materialien, Ausmusterung oder Wiederbeschaffung aller verschlissenen oder verbrauchten Ausrüstungen und Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“	Hochwasserschutzdokument		
nach einem Hochwasser	Anhang D.10-2		
Maßnahmen	erforderlich	verantw. OE/Name	erledigt
Überprüfung überfluteter elektrischer Anlagen und Heizungen vor Wiederinbetriebnahme	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Zustandskontrolle der eingesetzten Technik und Wiederherstellung der vollen Einsatzfähigkeit (Inventur, Inspektion, Instandsetzung, Ersatzbeschaffung)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Überprüfung der Bausubstanz	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Wiederinbetriebnahme aufgegebenener oder außer Betrieb genommener Anlagen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sicherung, Instandhaltung, Einlagerung, Erfassung und Ergänzung der HW-Schutzmaterialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Entsorgung unbrauchbarer Einrichtungen, Lebensmittel und Materialien	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Unterstützung anderer Bereiche der Kommune oder befreundeter Kommunen Firmen, Organisationen mit Einsatzkräften, Ausrüstung, Material	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aufrechterhaltung der intensiven Grundwasserbeobachtung, bis die Grundwasserstände sicher auf unbedenkliche Werte gesunken sind	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Weitere/sonstige Empfehlungen:			
Erstellt:		Name	
Datum		Unterschrift	
Bestätigt:		Name	
Datum		Unterschrift	

Anhang D.11 Beispiel einer pegelabhängigen Hochwasservorschrift

Pegelabhängige Hochwasservorschrift		Hochwasserschutzdokument	
Bezugspegel:		Pegel Brückstraße (Pegel-Nullpunkt = 44,50 m ü. NN)	
		Anhang D.11-1	
Pegel (m)	ausgeführt (x = ja)	Maßnahmen	
		organisatorisch	technisch
4,80 steigend	<input type="checkbox"/>	Alarmstufe I, (keine Gefahr, Beginn Meldedienst)	
	<input type="checkbox"/>		Betankung Einsatzfahrzeuge, mobile Technik und Tankanlagen
4,90	<input type="checkbox"/>		Schieber 23 in der Friedensstraße schließen
5,00	<input type="checkbox"/>	Information an die Mitglieder des Hochwasserschutzstabes	
	<input type="checkbox"/>		Damm Balken an den Abschlagsbauwerken 7, 11, 12 und 15 setzen
5,20	<input type="checkbox"/>	Anlaufberatung des Hochwasserschutzstabes	
	<input type="checkbox"/>	ständige Besetzung der Kläranlage Auenweg sowie des Pumpwerkes Imhoffstraße	
	<input type="checkbox"/>		Umsetzung der mobilen Technik aus dem Objekt Seestraße
	<input type="checkbox"/>		Verdichtete Grundwasserpegelmessungen lt. Plan
	<input type="checkbox"/>		Abschieberung und Außerbetriebnahme Teilnetz tiefliegende Südstadt
5,30	<input type="checkbox"/>	Alarmstufe II (leichte Überflutungen, leichte Verkehrsbeschränkungen)	
	<input type="checkbox"/>		Beginn Grundwasserbeobachtung für die Objekte Austraße und Sekeweg
	<input type="checkbox"/>		Beginn der Umsetzung von Maßnahmen während des Hochwassers
6,10	<input type="checkbox"/>	Alarmstufe III (Wasserstand halbe Deichhöhe, Deichwacht, Wasserwehr)	
6,80	<input type="checkbox"/>	tägliche Besprechung des Hochwasser- schutzstabes	
7,00	<input type="checkbox"/>		Abdichtung der Straßeneinläufe nach Maßnahmenplan
	<input type="checkbox"/>		Räumung der Tiefgarage des Objektes Mittelstraße

Pegelabhängige Hochwasservorschrift		Hochwasserschutzdokument		
Bezugspegel:		Pegel Brückstraße (Pegel-Nullpunkt = 44,50 m ü.NN)		
7,60	<input type="checkbox"/>	Alarmstufe IV (unmittelbare Gefahr, Deichverteidigung)	Anhang D.11-2	
	<input type="checkbox"/>	24-Std.-Besetzung des Hochwasserschutzstabes		
	<input type="checkbox"/>			Außerbetriebnahme Pumpwerk A und Aufbau der mobilen Hochwasserpumpanlage
	<input type="checkbox"/>			Inbetriebnahme Hochwasserpumpwerk Hafenstraße
	<input type="checkbox"/>			Abschaltung und geordnete Außerbetriebnahme der Kläranlage Süd
8,10	<input type="checkbox"/>	Alarmstufe V (Katastrophenfall)		
Erstellt:	Name			
Bestätigt:	Name			
		Datum	Unterschrift	

Anhang D.12 Beispiel für ein Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll der Hochwasserstabsstelle (HW-Stab)

Bezugspegel:		Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll der HW-Stabsstelle										Hochwasserschutzdokument	
Ifd. Nr.	Datum	Pegel		Meldungsein- und ausgang				Kanalnetz		Pumpwerke/Sonderbauwerke/Kläranlage		Überfüllung/Überflutung Außerbetriebnahmen	
		absolut	m	Uhrzeit	Melder	Empfänger	Uhrzeit	Allgemein	Abwasserrückstau/Überflutung Netztrennung	Allgemein			
				Eingang	Name	Name	Ausgang						
1													
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													
16													

Angang D.12 (Ende)

Hochwasser-Ereignis - und Maßnahmenprotokoll der HW-Stabsstelle												Hochwasserschutzdokument		
Bezugspegel:												Anhang D.12-2		
Ifd. Nr.	Datum	Pegel		Meldungsein- und ausgang				Kanalnetz		Pumpwerke/Sonderbauwerke/Kläranlage				
		absolut m	Differenz m	Uhrzeit Eingang	Melder Name	Empfänger Name	Uhrzeit Ausgang	Allgemein	Abwasserrückstau/ Überflutung Netztrennung	Allgemein	Überfüllung/ Überflutung Außerbetriebnahmen			
17														
18														
19														
20														
21														
22														
23														
24														
25														
26														
27														
28														
29														
30														
31														
Kopier- zelle														

Anhang D.13 Beispiel für ein Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll des Anlagenbetriebes

Bezugspegel:		Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll des Anlagenbetriebes			Hochwasserschutzdokument
Ifd. Nr.	Datum	Uhrzeit	Sachverhalt/Meldung		Anhang D.13-1
			Kanalnetz	Pumpwerke/Sonderbauwerke	
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					

Angang D.13 (Ende)

Bezugspegel:		Hochwasser-Ereignis- und Maßnahmenprotokoll des Anlagenbetriebes			Hochwasserschutzdokument
lfd. Nr.	Datum	Uhrzeit	Kanalnetz	Sachverhalt/Meldung Pumpwerke/Sonderbauwerke	Kläranlage
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					
33					
34					
35					
Kopierzeile					

Anhang D.14 Beispiel für eine Liste für Hochwasserausrüstungen und -materialien

Checkliste „Betriebliche Maßnahmen“					Hochwasserschutzdokument
Ausrüstungen/Materialien					Anhang D.14
Ausrüstung	verwendungsfähig		Anzahl	Handlungsbedarf	Bemerkungen/Festlegungen
	ja	nein			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Allradfahrzeuge, wadfähig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Saugwagen, Schläuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Mobile Großpumpe, mobiler Tank	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Mobile Tauchpumpen, diverses Zubehör	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Notstromaggregate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Straßenabsperungen, Verkehrsschilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Mobile Beleuchtungstechnik mit Zubehör	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Boot mit Zubehör	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Kommunikationsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Spezielle Arbeitskleidung (z. B. Wathosen, Gummistiefel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Rettungswesten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Handlampen/Batterien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Diesel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Benzin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Dambalken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Öl/Schmiermittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ölbindemittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Sandsäcke (klein, groß)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Füllmaterial für Sandsäcke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Checkliste „Betrieblicher Maßnahmen“					Hochwasserschutzdokument
Ausrüstungen/Materialien					Anhang D.14-2
Ausrüstung	verwendungsfähig		Anzahl	Handlungsbedarf	Bemerkungen/Festlegungen
	ja	nein			
Fülleinrichtungen für Sandsäcke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bohlen, Pfähle, Kanthölzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Schal-/Sperrholztafeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Markierungspflöcke, Farbspray	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Folien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Klebebänder, Dichtstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Umzugskartons	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Sonnen- u. Mückenschutzmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Erstellt:					
Bestätigt:					
	Name		Datum		Unterschrift